

B. Plan 3

Änd. Gestalt.satz.

Neufassung

Satzung
über die äußere Gestaltung der baulichen
Anlagen für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 3
"Nord-West"
der Gemeinde Wickede (Ruhr)

Vom 05.04.1990

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1984 (GV NW S. 475/SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Juni 1989 (GV NW S. 362) und § 81 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung vom 26. Juni 1984 in der Fassung der Änderung vom 21. Juni 1988 (GV NW S. 319/SGV NW 232) hat der Rat der Gemeinde Wickede (Ruhr) in der Sitzung am 19.12.1989 die Satzung über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr.3 "Nord-West" beschlossen:

§ 1

1. Für die Grundstücke Gemarkung Wickede, Flur 11, Flurstücke 274, 275, 281, 285, 417, 418, 422, 423, 424, 427, 428, 429, 434, 435, 436, 438, 439, 440, 443, 444, 445, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 461, 471, 473, 474, 475, 507, 510, 511, 512, 513, 520 und 521 gilt, daß bauliche Anlagen mit einem Flachdach oder mit einem Sattel-, Walm oder Krüppel-Walmdach mit einer Dachneigung bis max. 30 Grad errichtet werden müssen.
2. Drempe (Kniestöcke) sind zulässig bis zu einer Höhe von 50 cm, gemessen am Schnittpunkt Oberkante Sparren mit Außenkante Mauerwerk.

§ 2

Ein Lageplan im Maßstab 1:1000 mit Abgrenzung des Geltungsbereiches der Satzung ist Bestandteil der Satzung.

§ 3

Die Satzung tritt mit dem Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Entgegenstehende bisherige örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich treten am gleichen Tage außer Kraft.

gültig ab 11.04.1990

